



Pfarrblatt **Nr. 2 / März 2020**  
DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DORNBIRN

Katholische  
**Kirche**  
in Dornbirn

# Mehr als nur Veranstaltungen

Die Aktionen der katholischen Kirche in Dornbirn in der Fastenzeit sind längst mehr geworden, als einfach nur Veranstaltungen. Sie sind Angebote, die Möglichkeiten bieten wollen, sich bewusst auf Ostern vorzubereiten und die vor allem die persönliche Begegnung in den Mittelpunkt stellen, sei dies eine Begegnung mit Kirchenbesuchern, mit Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen, oder mit Menschen, denen die Kirche fremd geworden ist. Es geht darum da zu sein, die Nöte und Bedürfnisse, die Wünsche und Träume der Menschen zu hören und wahrzunehmen.

Die Kirche in Dornbirn möchte eine Kirche bei den Menschen, mit den Menschen, eine menschliche Kirche sein, an unterschiedlichsten Orten. Einmal finden wir sie mitten im geschäftigen Treiben am Marktplatz und dann wieder an Orten, wo es vielleicht schwerer ist hin zu schauen, wo vielleicht nicht jeder gerne hin geht, an die Ränder der Gesellschaft.

Wo und wie auch immer, wir freuen uns auf eine Begegnung mit DIR!

## BEGEGNUNG am KREUZ

Jeden Freitag in der Fastenzeit von 14.30 – 16.30 Uhr auf dem Marktplatz in Dornbirn. Zur Todesstunde Jesu um 15.00 Uhr halten wir 15 Minuten Stille für alle Menschen, die gerade ihren persönlichen Karfreitag durchleben. Wir freuen uns auf eine Begegnung mit dir am Kreuz.

PS: wir sind nicht zu übersehen.



## FASTENSUPPE im KAPLAN BONETTI-Haus

Jeden Freitag in der Fastenzeit von 11.30-12.30 Uhr im Speisesaal des Kaplan- Bonetti-Hauses. Kaplan-Bonetti-Straße 1 Um 12 Uhr gibt es einen Kurzimpuls in der Kapelle. Termine: 28. Feber/6/13/20/27/März, 3/10/April Bonetti-Team und Kirche in Dornbirn

PS: gleich mal rot anstreichen im Kalender



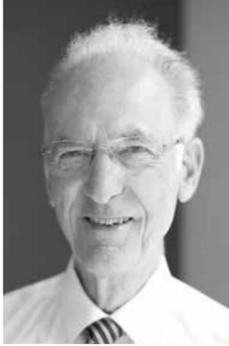
## FRÜHSCHICHT

Jeden Montag in der Fastenzeit. „Vergänglichkeit“ so das Thema der ersten Frührschicht. Die Frührschichten finden jeden Montag in der Fastenzeit um 7.15 Uhr in der Christus-Kapelle des Kaplan Bonetti-Hauses in Dornbirn, hinter dem Bahnhof, statt. Die Frührschicht ist eine Morgenandacht, die ca. 30 Minuten dauern wird. Wir freuen uns auf dich!

PS: einfach mal ausprobieren



Titel: Schon sprießt es, merkt ihr es nicht?  
Foto: Otto Feurstein



Liebe Leserinnen und Leser!

Was nicht alles wächst, wenn man es lässt! Vor allem im Frühling ist es fast nicht zu erwarten, bis es los geht mit den Schneeglöckchen, mit den Narzissen, mit den Forsitien und anderen Frühblühern wie Kornelkirsche und Palmkätzchen. Die Farben, das frische Grün, das durch nichts zurückzuhaltende Wachsen faszinieren und lassen das Herz höher schlagen. Selbst die Steine sehen und staunen. Sie sammeln Wärme und heizen die Pflanzen.

Beim Diözesanforum im Oktober des vergangenen Jahres wurde von Prof. Christian Hennecke auch ein Gedanke aus dem Propheten Jesaja zitiert: „Siehe, nun mache ich etwas Neues. Schon sprießt es, merkt ihr es nicht?“ (Jes 43,19) Was soll das konkret bedeuten, wenn Gott auch uns Neues verspricht. Er weist hin, dass dieses Neue schon sprießt. Und die Frage an uns ist, ob wir es merken.

Derselbe Jesaja sagt direkt davor aber auch, dass das Neue nur erblickt werden kann, wenn man Altes loslässt: „Denkt nicht mehr an das, was früher war; auf das, was vergangen ist, achtet nicht mehr!“

Kürzlich hat sich jemand zum Gottesdienst geoutet: Wenn ein Wortgottesdienst gefeiert wird, gehe ich nicht in die Kirche! – Ist es denn das Wort Gottes nicht wert, gefeiert, aufgenommen, kommuniziert zu werden? Ist Gott in seinem Wort weniger gegenwärtig als in der Eucharistie, also verdünnt und harmlos? Gibt es auch so etwas wie eine Solidarität mit den vielen Christengemeinden in anderen Kontinenten, die sich sonntäglich um das Wort Gottes versammeln und – wenn es gut geht – einmal im Monat eine Eucharistiefeier erleben dürfen? Sind diese Christen weniger Christen als wir? Grundsätzlich ist es sicher von entscheidender Bedeutung, dass wir die Feier von Eucharistie und Kommunion hochhalten, aber gefährlich wird es, wenn die Kommunion zur harmlosen Gewohnheit wird und nicht mehr eingreift in die Höhen und Tiefen menschlichen Zusammenlebens.

Und ist es nicht manchmal so, dass die Gewohnheit das Neue von Gott her, das schon sprießt, wie eine Betonplatte niederdrückt und erstickt? Das geschieht, wenn entmutigt, ausgegrenzt, links liegen gelassen, verurteilt und schubladiert wird. Was schon sprießt z.B. Begabungen in fünfzigtausend Menschen, Gruppen in hundert Farben, Gottesdienste, die entschlüsseln und zum Leben ermutigen, soll durch Ermutigung zum Weiterwachsen gereizt werden. Ziemlich sicher ist es eine der Hauptaufgaben der Pfarrgemeinden, zu ermutigen und zu vernetzen, was an Talenten wächst.

Mit den besten Wünschen

*Otto Feurstein*

Kinder & Jugend	<b>4</b>
& Familien	<b>7</b>
Kirche in der Stadt	<b>8</b>
Ökologie-Thema	<b>10</b>
Termine und Veranstaltungen	<b>12</b>
Taufen und Hochzeiten	<b>14</b>
Abschied und Erinnerung	<b>15</b>
Markt – St. Martin	<b>16</b>
Hatlerdorf – St. Leopold	<b>18</b>
Oberdorf – St. Sebastian	<b>20</b>
Schoren – Bruder Klaus	<b>22</b>
Haselstauden – Maria Heimsuchung	<b>24</b>
Rohrbach – St. Christoph	<b>26</b>
Weltgebetstag der Frauen / Caritas	<b>28</b>
Gottesdienste und Gebete	<b>29</b>
Kontakt und Impressum	<b>30</b>

# Kinder & Jugend

## DIE JUGENDSEITEN ... RÜCKBLICK



Eislaufen (Rohrbach, St. Martin, Haselstauden)



PastaTalk in Schoren



Faschingsfeier Hatlerdorf

## DIE JUGENDSEITEN... FIRMUNG

### FIRMGRUPPE ENGAGIERT SICH SOZIAL UND LÄDT DICH ZUM GOTTESDIENST EIN!

Ein schönes Thema suchte sich die Firmgruppe "Figu2k18" (Langer Firmweg 2018) im Rahmen ihrer Firmvorbereitung aus. Sie informierten sich kürzlich im "Postfach für jeden", wie es Menschen geht, die nicht auf die "Butterseite des Lebens" gefallen sind und trotz staatlicher Unterstützung jeden Euro 5x umdrehen müssen. Sie waren ob des freiwilligen Engagements der zahlreichen Helferinnen und Helfer im "Postfach für jeden" begeistert.

Dabei wurde die Idee geboren, für das "Postfach für jeden" im Rahmen eines Pfarrcafés Spenden zu sammeln und diese für notwendige Anschaffungen und konkrete Hilfen zur Verfügung zu stellen. Denn wer rasch hilft, hilft doppelt.

Nähere Informationen zu dieser Aktion gibt es im Gottesdienst am **Sonntag, 26. April 2020 um 09.00 Uhr** in der Pfarrkirche Hatlerdorf. Du bist herzlich mit deiner gesamten Familie, Freunden und Freundinnen eingeladen!

*Bettina*



## HERZLICHE EINLADUNG ZU

### ST. POETRY LESEBÜHNE FÜR JUNG UND ALT ERSTMALS IN DORNBIRN

#### Minimalismus und das Streben nach Mehr

Du magst Poesie? Und bist neugierig auf junge Poeten und Poetinnen? Dann ist dieser Abend perfekt für Dich.

Einige SlammerInnen haben sich im Vorfeld passend zur Fastenzeit Gedanken zum Motto "Minimalismus und das Streben nach Mehr" gemacht.

Genieße den Abend in vollen Zügen und freue Dich auf hörbare Texte, über die Du Dich im Anschluss auch gerne mit den TeilnehmerInnen austauschen kannst.

**Moderation:** Ines Strohmaier

**Musikalische Begleitung:** Dornbirner Jugendchor

**Eintritt:** Freiwillige Spende

**Wann:** Freitag, 06.03.2020, Eintrudeln ab 18:30 Uhr

**Beginn:** 19:00 Uhr

Katherine-Drexel-Kapelle / Hatlerdorf

### KINDER- UND JUGENDARBEIT

Winkelgasse 3

Linda Isele  
T 0676 83 24 02 802  
linda.isele@kath-kirche.dornbirn.at

Stefanie Krüger  
T 0676 83 24 02 801  
stefanie.krueger@junge-kirche-vorarlberg.at

Anna-Maria Lau  
T 0676 83 24 07 801  
anna-maria.lau@kath-kirche-dornbirn.at

### JUGENDDISCO IN SCHOREN

AM SAMSTAG, DEN 7.3.2020

**Location:** Jugendraum der Pfarre Schoren, Bruder Klaus

**Timeslots:**

Jahrgang 2012-2010 von 17:30 bis 19:30 Uhr,

Jahrgang 2009-2007 von 20:00 bis 22:00 Uhr

Jahrgang 2006 und älter 20:00 bis 23:30 Uhr

Wir freuen uns auf euch! Bitte bringt ein wenig Geld für Getränke und Cocktails mit!

*Euer JUKIS*

PS: Für weitere Infos folge uns auf Instagram - jukis2.0

### FÜAROBAD INSPIRIERENDER GOTTESDIENST

Spirituelle Inputs, lässige Musik, kreative Elemente und natürlich beginnen wir den Abend mit einem Impuls an der Feuerstelle.

**15.03.2020**

**18:15 Uhr – vor dem Pfarrheim Schoren**



### Jugenddisco

Samstag, 7. März  
2020

Location: Pfarrheim Bruder Klaus,  
Jugendraum (Schoenquelle 3)

Jahrgang 2012-2010 von  
17:30 bis 19:30 Uhr

Jahrgang 2009-2007 von  
20:00 bis 22:00 Uhr

Jahrgang ab 2006 und  
älter!!!  
20:00 bis 23:30 Uhr



• GELD FÜR GETRÄNKE UND  
COCKTAILS

## DORNBIRNER JUGENDTREFF

Alle zwei Wochen treffen sich Jugendliche ab 12 Jahren zu einem feinen Hock: Beim Jugendtreff kannst du mit Kollegen gemütlich zusammensitzen, reden, Spaß haben...!

### Die nächsten Termine:

**Freitag, 06.03.2020 von 19:30 bis 21:30 Uhr**

im Jugendraum Haselstauden

**Freitag, 20.03.2020 von 19:30 bis 21:30 Uhr**

im Jugendraum Rohrbach

• DIE KINDERECKE •

In der Fastenzeit bereiten wir uns auf die Karwoche und Ostern vor. Kennst Du die Geschichte, in der erzählt wird, wie Petrus Jesus, seinen besten Freund, dreimal verleugnet? Vielleicht magst Du sie ja in Deiner Bibel nochmal nachlesen? Das unten abgedruckte Bild zeigt, wie Petrus über sein Verhalten weint. Zwischen dem Bild links und dem Bild rechts gibt es acht Unterschiede. Findest du sie?



Bild: Daria Broda, [www.knollmaennchen.de](http://www.knollmaennchen.de)  
In: [Pfarrbriefservice.de](http://Pfarrbriefservice.de)

## FAMILIENGOTTESDIENSTE

### Sonntag 1. März – HASELSTAUDEN

9.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kinderchor „Ohrwürmle“ aus Hard und Ministrantenaufnahme.

### Sonntag, 1. März – OBERDORF

10.30 Uhr Familiengottesdienst, anschließend Agape mit den Philippinos

### Sonntag, 8. März – HATLERDORF

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit den "Drei Freunden",  
1. anschließend Gulaschsuppenessen im Pfarrheim  
2.

### Sonntag, 15. März – SCHOREN

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Chor Joy, anschließend Suppentag im Pfarrsaal.

### Sonntag, 22. März – ROHRBACH

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Kinder- und Erwachsenenfahrzeugsegnung, mitgestaltet von den Singing Friends, anschließend Suppenessen

## ELTERN-KIND FRÜHSTÜCK – HATLERDORF

**5. März 2020, 9 – 11 Uhr**

Wir laden alle Eltern und Großeltern mit Kindern bis zu 5 Jahren herzlich zu unserem Eltern-Kind Frühstück ein!

## KINDERKIRCHE – ROHRBACH

Wir laden alle Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren herzlich zu uns ins Pfarrzentrum Rohrbach ein. Lieder zum mitsingen, eine Erzählung von Jesus und jede Menge Fragen von Tim. Vor allem Eltern sind am Ende des Gottesdienstes durchwegs entspannt.

**Nächste Termine: 15. März/19. April, 9.30 Uhr**

## HERRENZIMMER

**an einem neuen Ort!!!**

Postgebäude am Bahnhof Dornbirn

Männer reden über das, was Männer bewegt.

**Offener Männertreff, jeden dritten Mittwoch im Monat** von

19.00 – 21.00 Uhr - einfach vorbeikommen und mitreden.

Gastgeber: Alfons Meindl KMB

Ehe- und Familienzentrum

**Nächster Termin, 18. März**

## „MEET & PRAY“ - HASELSTAUDEN.

Ein gemeinsamer Vormittag für junge Familien mit Babys und Kleinkindern mit Musik, Spiel, Gebet, gemütlichem Beisammensein und Austausch.

Ort: Pfarrheim Haselstauden, Haselstauderstraße 29

**Nächster Termin: Do. ,26. März um 9.15 Uhr**

Kontakt: Sandra Mathis 0676/832408311



# Kirche in der Stadt

## Nach dem Kirchenkurs! TEILNEHMER BERICHTEN

16 Teilnehmer aus St. Martin, St. Leopold, St. Sebastian und Bruder Klaus konnten in der Nähe von Augsburg mit ca. 100 anderen VorarlbergerInnen darüber nachdenken, was gute nächste Schritte in der Entwicklung ihrer Pfarren sein könnten.

Dr. Christian Henneke, Matthias Kaune und Gabriele Viecens aus dem Bistum Hildesheim ermutigten uns zu fragen:

Ist es wirklich unsere wichtigste Aufgabe, Menschen in die Kirche, in unsere Gottesdienste zu „locken“, die eigentlich gar nicht mehr kommen wollen? Oder müsste es nicht darum gehen, zu entdecken, wo das Reich Gottes schon außerhalb unserer Kirche wächst, um es dort uneigennützig zu fördern?

Wäre es nicht unsere Aufgabe, Menschen zu helfen, sich mit ihren Talenten – im Sinne Jesu - zum Segen ihrer Umgebung einzubringen, auch wenn diese Leute nicht „Teil der Kirche“ sein wollen?

Wie das einige Teilnehmer erfahren haben:



**Peter Drexel, PGR Dornbirn Hatlerdorf**

Die drei Tage Kirchenkurs waren sehr spannend. Davon mitgenommen habe ich einige neue Einblicke, Bestätigung für mein bisheriges Denken und sehr viel Zuversicht. Der Kirchenkurs war für mich auch ein Plädoyer für mehr Gelassenheit. Wir sollten das Wirken von Gott zulassen und nicht immer meinen, die Fäden selbst in Händen halten zu müssen..



**Christian Stranz, Pfarrmoderator**

Gott gibt seine Charismen an viele Menschen. Diese für das Reich Gottes zu fördern, ist eine immense Aufgabe. Jedoch wird es die Gesellschaft positiv verändern, wenn wir nicht zuerst fragen, was es uns als Pfarre (an neuen Mitgliedern) bringt, sondern: Wo sind Nöte in unserem Ort, und was können wir dagegen tun? So ein Zeugnis wird vielleicht ansprechend sein und Interesse an dem wecken, was uns Kraft gibt und trägt: Christus!



**Doris Feurstein, PGR Hatlerdorf**

Ich sehe die Entwicklung der Kirche im Werden – als Herausforderung, Chance und zugleich einer Bereitschaft, sich auf einen längeren Prozess einzulassen.

Ich meine auch, dass Kirche nicht nur an gutbesuchten Messfeiern zu beurteilen ist, sondern ob es ein Netzwerk vielfältiger Formen kirchlichen Lebens gibt, durch Glaube, Mitmenschlichkeit, Solidarität und

Beteiligung. So wird Verantwortung für das Leben der Kirche und ihrer Sendung wahrgenommen. Gerade durch das gute Miteinander in unserer Pfarre sehe ich mit Vertrauen und Gelassenheit einer anderen Kultur des Kircheseins entgegen.



**Karin Klinger, PGR Schoren**

Beim Kirchenkurs war ich erstaunt, wie positiv die Stimmung war. Sowohl mit anderen Pfarren in Vorarlberg, als auch mit unserem Pfarrteam kamen wir gut in Kontakt um uns gegenseitig besser kennenzulernen und auszutauschen. Viele Eindrücke und Bilder, wie gestapelte oder umgefallene Stühle und die Geschichte von Mose, berührten Themen unseres eigenen Lebens,

die auch in der Versöhnungsfeier oder in der Aussendungsfeier erfahrbar waren. Frohen Mutes werden wir nun weitere Schritte setzen, damit sich viele Menschen beheimatet fühlen können in unserer wertvollen Kirche.



**Charly Wehinger, Oberdorf**

Die gute Stimmung aller hat sich auch sehr positiv auf mich ausgewirkt. Die Impulsvorträge – wie kann eine lebendige Kirche der Beteiligung entstehen – waren sehr aufbauend und ermutigend. Die Liturgien und Bibelmeditationen weckten den Wunsch in mir, dies auch irgendwie in unserer Pfarre durchzuführen. Für die Zusammenarbeit im Team waren die vielen guten Gespräche, eine Art Bestandsaufnahme, sehr inspirierend. Das Feuer in uns ist wieder „geschürt“ und wir möchten dranbleiben und sehen, was sich entwickelt.

## „EINLADUNG ZUM RADIUS FAHRRADWETTBEWERB 2020! MACH AUCH DU MIT!“

Seit Jahren beteiligt sich die Katholische Kirche Dornbirn am Fahrradwettbewerb. Über den Seelsorgeraum sind alle Pfarreien eingeladen mitzumachen!

Unsere Beweggründe haben sich nicht geändert: Wir wollen Vorbild sein und für die Schöpfung Verantwortung tragen und einen Beitrag für den Klimaschutz leisten und wir wollen unserem Körper und unserer Gesundheit etwas Gutes tun!

Der Fahrradwettbewerb startet am Freitag 20. März und endet Ende September 2020. Die Anmeldung ist über das Internet [www.fahrradwettbewerb.at](http://www.fahrradwettbewerb.at) möglich.

Persönliche Unterstützung bei der Anmeldung bieten Hans Wohlgenannt, Administrator und PGR Mitglied im Hatlerdorf, Tel. 0664 / 144 80 20, sowie alle MitarbeiterInnen in den Pfarrbüros an.



## WOHIN GEHT UNSER BLICK?



# Ökologie, Gerechtigkeit und Frieden gehören zusammen!



## einfach.fair.leben

### Wasser zu Wein!

Ja das geht, aber das kann nicht nur Jesus. Ähnliche „Verwandlungskünstler“ sind auch Hefekulturen. Diese Einzeller wandeln den Zuckergehalt von Traubensaft in Alkohol um. „Unermüdlich fressen sie alles, was sie finden, und vermehren sich explosionsartig, bis sie bei einem gewissen Alkoholgehalt verhungern und ersticken.“ Der Homo sapiens frisst sich durch unzählige natürliche Ressourcen, als wären sie unendlich. Dieses Verhalten erinnert an den altbekannten Text: „Erst wenn der letzte Baum gerodet, der letzte Fluss vergiftet, der letzte Fisch gefangen ist, ...“ und wir können fortsetzen „der letzte Liter Öl aus der Erde gequetscht, die letzte Biene tot, der letzte Eisbär verschwunden und das ganze Meer voller Plastik ist, werden wir merken, dass es keine zweite Erde gibt,

### Keine zweite Erde!

Um auf die Einzeller zurückzukommen, es unterscheidet uns doch etwas von ihnen. Wir Menschen wissen oder können zumindest erahnen, welche Folgen unser Verhalten hat, sind aber sehr träge unser Verhalten anzupassen. Wir Europäer, produzieren jedes Jahr durchschnittlich ca. 12 Tonnen Kohlendioxid, dürften aber nur ca. 1,5 Tonnen in die Atmosphäre abgeben, damit der Temperaturanstieg nicht über 1,5°C steigt.

### Auf zu hohem Fuß!

Unser Wohlstand frisst eben sehr viele Ressourcen und so verbrauchen wir jedes Jahr die nachwachsenden Rohstoffe von 3,5 Planeten. Und wären die weltweiten Agrarflächen unter den 7,8 Milliarden Menschen gerecht aufgeteilt, würden jedem 1,4 ha zum Leben zur Verfügung stehen. Erschreckend ist nur, dass jeder Mitteleuropäer 5,3 ha verbraucht. Es geht also nicht nur um Umweltschutz, son-

dern vor allem auch um Gerechtigkeit und Solidarität. Jesus hat zwar nicht explizit für den Umweltschutz gepredigt, das himmel-schreiende Unrecht an den 820 Millionen hungernden Menschen hätte er aber sicher nicht gut geheißt.

### Was führt zum Glück?

Und hier trifft der Umweltschutz ins Zentrum des Evangeliums. Es geht um die Frage, was der Mensch zu einem erfüllten Leben braucht? Glück besteht nicht darin, dass wir als beziehungsfähige und liebesfähige Menschen von einer gewinnmaximierenden Wirtschafts- und Werbeindustrie zu Konsummarionetten und sich ständig vergleichenden Verbrauchern umerzogen werden. Bei „Fridays for future“ geht es ja auch nicht um eine Schuldzuweisung an irgendeine Generation. Es geht um den Apell des Papstes an jeden Menschen, sich der globalen Verantwortung, die alle haben, bewusst zu werden.

### Ringens um eine lebenswerte Welt!

Das Ringens um eine lebenswerte Welt ist auch ein Ringens mit dem jetzigen Wirtschaftsmodell. Es ist ein Ringens mit unseren eigenen Vorlieben, Bequemlichkeiten und Gewohnheiten. Wir sollen uns gegenseitig ermutigen und unterstützen, in kleinen Schritten umweltverträgliche Alternativen auszuprobieren. Vielleicht entdecken wir so, dass ein Sonnenuntergang am Alten Rhein, genauso schön sein kann wie in Australien, dass die Fahrt zum Arbeitsplatz oder zum Einkaufen mit dem Fahrrad, den „Öffis“ oder in Fahrgemeinschaft erholsamer und günstiger ist, als mit dem Auto, dass weniger Fleischkonsum, dafür bio und regional, gesünder ist, als das Rind aus Argentinien, usw.

Jürgen Mathis

[www.kath-kirche-vorarlberg.at](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at)

Thema: einfach.fair.leben



hilft auch ein Reparaturcafe? Oder brauchen wir wirklich alles?  
• Wenn die Klimaerwärmung für die Ärmsten, aber auch für uns, zur tödlichen Falle und lebensbedrohlich wird, werden früher oder später drastische gesetzliche Regelungen notwendig sein. Diese Maßnahmen können dann sogar zur Gefahr für die Demokratie werden.



### HÄUFIG WERDE ICH GEFRAGT:

- Gibt es eine Klimaerwärmung und wenn ja, ist der Mensch dafür verantwortlich?
- Nützt mein persönliches Handeln überhaupt etwas, wenn große Staaten weiterhin ungebremst CO2 produzieren?
- Ökologisch leben kann ich mir nicht leisten, „bio“ ist mir zu teuer!
- Ich würde ja anders leben, aber es fehlen die Alternativen. Und ich möchte mein Leben auch noch genießen.
- Wir leben in einem freien Land, und niemand kann mir meinen Lebensstil verbieten. Schließlich hat jeder seine Gewohnheiten und Vorlieben.

### „ANTWORTVERSUCHE“

- Die Klimaerwärmung ist keine Glaubensfrage, sondern Physik, die sich mathematisch berechnen lässt. „Die Experten der Ölfirma Exxon warnten schon 1982 vor einer gefährlichen kommenden Super-Warmzeit und berechneten fast exakt richtig, wie rasch diese Erwärmung bis heute ablaufen würde. Nur, dass manche Folgen früher und drastischer eintreten, als erwartet.“
- „Hoffnung hängt nicht davon ab, ob etwas erfolgreich ist, Hoffnung besteht darin, dass etwas Sinn macht, egal wie es ausgeht.“ Gerechtigkeit und die Schönheit der Schöpfung zu bewahren, ist immer richtig.
- Manchmal ist nachhaltig leben tatsächlich mit Mehrkosten verbunden, manchmal aber sogar günstiger. Wir werden nicht umhinkommen, einfacher zu leben, da die Kosten und negativen Folgen unseres jetzigen Lebensstiles andere tragen. Allgemein wird die Klimakrise, wenn wir nicht handeln, viel größere Kosten verursachen als eine jetzige Veränderung.
- Es gibt viele ökologische Alternativen zu Kunststoff, Reinigungsmitteln, Hygieneartikeln und in Fragen der Mobilität und Ernährung. Es muss auch nicht immer alles neu sein, ev.

# Termine und Veranstaltungen

## KATHOLISCHES BILDUNGSWERK



### VERGISS DIE FREUDE NICHT!

#### FRAUENFRÜHSTÜCK MIT IMPULS

**Mittwoch, 4. März 2020, 9.00–10.30 Uhr**

Vor dem Frühstück sind alle um 8.15 Uhr zur Messfeier in der Carl Lampert Kapelle eingeladen.

Wer kennt sie nicht, die „Ode an die Freude“? Diese große Hymne von Beethoven, dessen besonderes Gedenkjahr wir heuer begehen, ist ein Menschheitsgesang geworden, der häufig in Momenten großer Freude und Dankbarkeit erklingt. Im Text zu dieser Musik nennt Schiller die Freude „einen schönen Götterfunken und Tochter aus Elysium“. Freude ist also ein Funken, den Gott in uns gelegt hat. Sie verbindet Menschen miteinander, sie ist die große Antrieberin, beflügelt und fördert in uns die Tugenden, dass unser Leben gelingen kann. – Freude, der große Antrieb zu erfülltem und beglücktem Leben. – Deshalb: Vergiss die Freude nicht!

**Referentin:** Magdalena Burtscher

Begleitung von verschiedenen spirituellen Projekten, ehemalige Mitarbeiterin im Bereich Spiritualität der Diözese Feldkirch



### HATLERDORF

#### WALD-MENSCH-WIRKUNG – Vortrag mit Conrad Amber

CONRAD AMBER, der bekannte Autor vom Bestseller „Bäume auf die Dächer – Wälder in die Stadt“ kommt mit seinem brand-neuen Vortrag ins Hatler Pfarrheim:

Unglaubliche Fotos und faszinierende Zusammenhänge von Wald und Mensch und ihre Wechselwirkung fesseln die Teilnehmer über 1,5 Stunden.

Wie können sich Bäume verständigen, warnen und so lange überleben?

Wie funktioniert ein Naturwald, die Ökosysteme mit einander, und was können wir aus der Walderfahrung für uns lernen bzw. dem Wald Gutes tun?

**Donnerstag, 26. März, 19.30 Uhr im Pfarrheim Hatlerdorf**

**Eintritt: 9 Euro, Studenten: 4 Euro**

Wir laden herzlich ein!

### HATLERDORF

#### ZU GUT FÜR DIE TONNE

**RESTEKÜCHE DE LUXE AM 11. MÄRZ**

**Von 18 – 22 Uhr im Pfarrheim Hatlerdorf,**

Bei diesem Kochabend zeigt Ingrid Benedikt vom Projekt „Offener Kühlschrank“ Dornbirn, wie man Lebensmittelreste verwerten kann und zaubert daraus ein mehrgängiges Menü. Alle Rezepte gibt es als Heft zum Mitnehmen. Hast auch du ein Lieblings-Reste-Rezept? Dann bring es doch mit! Anmeldung bis zum 9.2. im Pfarrbüro unter 22513 (begrenzte Teilnehmerzahl). Unkostenbeitrag: 25 € Mit dem Gewinn wird die Anschaffung des zweiten, „offenen Kühlschranks“ unterstützt.



### VORANKÜNDIGUNG:

#### VERSÖHNUNGSGOTTESDIENST IN ST.MARTIN

Dieser stattweite „**Abend der Barmherzigkeit**“ für alle Pfarren bietet die Möglichkeit zur Besinnung, Anbetung und Beichte. Bei ansprechender Musik können aber auch in stillen Gesten „Lasten und Schuld“ symbolisch durch einen Stein abgelegt, eine Kerze „als Gebet“ angezündet oder ein Bibelwort „gezogen“ werden. Für Segen oder Aussprache stehen mehrere Priester und Laien zur Verfügung.

Nützen sie diese moderne Form der spirituellen Vorbereitung auf die Karwoche und Ostern.

**Donnerstag, 2. April, 19 Uhr in St. Martin**

### RICHTUNGSWECHSEL

ist eine neue frische Form unseren Gott zu feiern.

Musik die begeistert, Dialoge untereinander und ein Bibelwort das nachgeht... soweit einige Akzente des Richtungswechsels.

**27. März 19:00 Uhr** im WirkRaum der Caritas Bahnhofstraße 9.

### OFFENES SINGEN

**MIT DEM „TRIO GAHOKA“ IM HATLERDORF**

Am Donnerstag, 26. März um 16.00 Uhr laden wir alle Singesfreudigen ins Pfarrheim Hatlerdorf ein. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

# Taufen und Hochzeiten



## GETAUFT WURDEN

### MARKT

- 16.2. Leroy Stojkovic  
Elisabeth Ferreira

### außerhalb Dornbirns getauft:

- Luisa, Lila Maria und Amba Sara Kaufmann, Hörbranz  
Bruno Giuseppe Piroddi, Fußach

### HATLERDORF

- 2.2. Philipa Magdalena Steinhauser  
Anna Sinz  
Letizia Zöhler

### OBERDORF

- 1.2. Milena Sophie Schwarz  
2.2. Ida Mäser und Emma Breier

### SCHOREN

- 1.2. Finn Alge  
Axel Alge  
Joos Alge

### außerhalb Dornbirns getauft:

- Marie Josefine König, Meschach/Götzis  
Julian Albert Ludwig, Meschach/Götzis

### HASELSTAUDEN

### außerhalb Dornbirns getauft:

- Valentin Fidelius Geiger

### ROHRBACH

1. 12. Alina Posch  
2.2. Elena Spiegel  
2.2. Elias Spiegel

## TAUFFEIERN

### Sonntag, 1. März

- 14.00 Uhr Rohrbach  
14.30 Uhr Hatlerdorf

### Samstag, 7. März

- 17.00 Uhr Rohrbach

### Sonntag, 8. März

- 9.00 Uhr Schoren (im Rahmen der Messe)  
11.30 Uhr Markt  
14.00 Uhr Oberdorf  
Schoren  
Haselstauden

### Samstag, 14. März

- 17.30 Uhr Schoren

### Sonntag, 22. März

- 14.30 Uhr Hatlerdorf

### Sonntag, 29. März

- 9.00 Uhr Rohrbach

### Sonntag, 05. April

- 14.00 Uhr Rohrbach



## HEIMBERUFEN WURDEN

### MARKT

- 11.01. Hedwig Stoß (93)  
12.01. Friederike Kleinschuster (91)

### HATLERDORF

- 19.12. Heinrich Ottowitz (95)  
28.12. Philipp Zellnig (81)  
31.12. Heinrich Oberhauser (68)  
31.12. Michael Bodé (33)  
3.01. Richard Baer (70)  
5.01. Helene Rümmele (66)  
7.01. Peter Wohlgenannt (66)  
10.01. Siegfried Schwendinger (89)  
19.01. Sebastian Fischer (88)  
29.01. Elfriede Feurstein (84)

### OBERDORF

- 4.1. Isolde Stefani (84)  
9.1. Johanna Blaser (97)  
16.1. Ingrid Ottacher (63)  
22.1. Gerhard Zimmermann (80)

### SCHOREN

- 18.1. Walter Lerch (89)  
18.1. Heinz Ziegler (91)  
20.1. Charlotte Müller (90)  
22.1. Irmgard Luger (94)  
27.1. Rene Vuissa (95)  
28.1. Helga Hiller (77)  
31.1. Carl Uwer (85)

### HASELSTAUDEN

15. 11. Gebhard Schwendinger (78)

### ROHRBACH

- 21.1. Brunhilde Flatz (78)  
30.1. Heinz Ammon (93)  
30.1. Anna Deutsch (93)  
31.1. Carl Uwer (85)  
31.1. Resi Rainer (84)  
5.2. Helmut Spiegel (85)  
7.2. Heinz Metzler, 57  
12.2. Rita Reichmuth, 90

# Abschied und Erinnerung

## JAHRTAGSMESSEN

### Donnerstag, 5. März – HASELSTAUDEN

- 19.00 Uhr für Johann Huber-Schiefer, Robert Lecher, Margot Maria Hecht, Anna Flatz, Eugenie Kaufmann, Johann Sohm, Eugen Spiegel, Heinz Graf Siegfried Kronfuß,

### Freitag, 6. März, – MARKT

- 19.00 Uhr für Ilse Höfle, Manfred Hoch, Rigobert Hanzer, Georg Amann, Berta Zoppel, Marianne Höfle, Franz Höfer, Heinz August Feierle, Franz Karl Macher, Elfriede Weber, August Lorber, Maria Moosmann, Kuno Giesinger, Marianne Diem, Anna Waldner, Siegfried Huber, Sofia Weber Ingrid Sohm

### Samstag, 7. März – ROHRBACH

- 18.30 Uhr für Herbert Hepp, Helga Hammerer, Johann Bröll, Gudrun Neff-Bösch, Rita Flax

### Sonntag, 8. März – KEHLEGG

- 9.00 Uhr für Ernestine Pfeifer

### Donnerstag, 12. März – SCHOREN

- 19.30 Uhr für Josef und Lydia Kastler, Richard Hermann Fink, Jakob Feuerstein, Ingeborg Waibel, Karl Klotz, Melitta Bezjak, Rita Nagel, Hildegard Österle

### Freitag, 13. März – HATLERDORF

- 19.30 Uhr für Rigobert Hanzer, Elmar Stadelmann, Herbert Rothmeyer, Melitta Bezjak, Siegfried Kohler Leopold Paulhart

### Mittwoch, 18. März - OBERDORF

- 19.00 Uhr für Gottfried Jochum, Alois Fras, und Rosa Rümmele

### Samstag, 28. März – WATZENEGG

- 18.00 Uhr für Maria Kalb

und alle im März vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen.

# Markt St. Martin

## „DU LIEGST MIR AM HERZEN“

### SEGNUNGSGOTTESDIENST ZUM VALENTINSTAG

Am 9. Februar kamen in der Abendmesse wieder viele Paare nach St. Martin, um ihre Beziehung bewusst unter den Segen Gottes zu stellen.

Drei Bibelstellen haben daran erinnert, was wichtig ist in einer Beziehung: Ein weises, achtsames Herz zu haben wie der König Salomo, ein „Herz aus Fleisch“, also einfühlsam zu sein, und die Erinnerung aus dem wichtigsten Gebot, dass die Liebe zu Gott, zum anderen und zu sich selbst wichtig ist. Nach dem Gottesdienst gab es noch ein gemütliches Beisammensein bei einem Glas Sekt im Pfarrzentrum.



### ERSTKOMMUNION-VORSTELLUNG & SUPPENTAG

Am 1. März stellen sich unsere Erstkommunion-Kinder im Gottesdienst vor.

Anschließend ist Suppentag im Pfarrzentrum. Männer aus St. Martin servieren unterschiedliche Suppen. Außerdem gibt es Kuchen und Kaffee!



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr

## OSTERKERZE

Das heurige Motiv unserer Osterkerze:

„Das Licht leuchtet in der Finsternis“, Joh. 1

Jährlich werden etwa 400 Kerzen verkauft. Aus dem Erlös werden bedürftige Familien aus dem Raum Dornbirn unterstützt.

Der Kerzenverkauf der geweihten Kerzen startet beim Suppentag am 1. März. Die Kerzen können auch jederzeit im Pfarrbüro oder nach dem Gottesdienst am Palmsonntag erworben werden.



## PREDIGTREIHE ZUR FASTENZEIT

### „CHRIST SEIN IM ALLTAG“

Christ sein. Ein christliches Leben führen. Woran zeigt sich das? Bei vielen Befragungen kommt als erste Antwort: An der Nächstenliebe. Daran, dass sich ein\*e Christ\*in für andere einsetzt! Aber das ist wohl nur ein Aspekt. Es geht darum, sich an den Werten und Grundhaltungen Jesu zu orientieren und sie im eigenen Leben umzusetzen. Ganz so, wie es der bereits verstorbene Frère Roger von Taizé einmal formuliert hat: „Lebe das, was du vom Evangelium verstanden hast. Und ist es noch so wenig. Aber lebe es.“

Als Christ\*in soll ich das immer mehr versuchen. Wir werden jedoch oft auch feststellen, dass viele Menschen christliche Werte leben, auch wenn sie sich nicht zur „Kerngemeinde“ einer Pfarre zählen. Was also heißt es, Christ\*in zu sein im Alltag? Woran zeigt es sich? Wie wird es erfahrbar?

Wir möchten in der Fastenzeit 2020 auf Spurensuche nach dem Christsein gehen. Heuer möchten wir besonders Frauen zu Wort kommen lassen. Sie werden jeweils um 10:30 Uhr im Gottesdienst eine Ansprache halten, wo sie ihre eigenen Erfahrungen aus dem privaten und beruflichen Umfeld mit uns teilen.

- |       |   |
|-------|---|
| 08.3. | Brigitte Knünz, Leiterin des Werks der Frohbotschaft                      |
| 15.3. | Miriam Feuersinger; Sopran, Gesangspädagogin, IP Beraterin & Seelsorgerin |
| 22.3. | Lea Putz-Erath, Geschäftsführerin femail                                  |
| 29.3. | noch offen  |



## TANZ:KREIST

### FRÖHLICHE, MEDITATIVE, TRADITIONELLE, BUNTE KREIS- UND GRUPPENTÄNZE AUS ALLER WELT

Ab März starten wieder sechs tanz:kreist Abende. Fröhliches Tanzen in der Gruppe oder im Kreis – es sind Mitmachtänze ohne Partner. Der Einstieg ist jederzeit möglich und es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Jeweils um 20 Uhr – 21.30 Uhr im Pfarrzentrum Dornbirn

St. Martin, Marktplatz 1, Dachgeschoß

Vierzehntägig, jeweils montags 16.03., 30.03, 13.04., 27.04., 11.05., 25.05.

**Leitung:** Angelika Peböck-Spiegel

**Kosten:** 8,00 € pro Abend

**Infos und Anmeldung:** [www.tanzkreist.at](http://www.tanzkreist.at) oder bei [a.peboeck@gmail.com](mailto:a.peboeck@gmail.com)

## VERGISS DIE FREUDE NICHT!

### FRAUENFRÜHSTÜCK MIT IMPULS

Am 4. März ist nach der Frauenmesse Frühstück mit Impuls im Pfarrzentrum. Nähere Infos auf S. 13

## KINDERLITURGIE

Kinder machen einen Gottesdienst lebendig. In regelmäßigen Abständen feiern wir in St. Martin Familiengottesdienste und andere Feste des Kirchenjahrs mit den Kindern. Messen zu Franz von Assisi, Erntedank, die besonders stimmungsvolle Zeit um Advent und Weihnachten, den Fasching oder die Karwochenliturgie und Ostern etc. versuchen wir ansprechend, kind- und familiengerecht zu gestalten. Während der Messfeier versammeln wir uns rund um den Altar in der Kirche oder in der Carl-Lampert-Kapelle und erzählen



Geschichten, singen, tanzen und feiern gemeinsam zur Ehre Gottes und zur Freude der (kleinen) Menschen. Kinder jeden Alters sind herzlich willkommen!

Die Karwoche ist eine ganz besondere Woche. Mit viel Eifer binden wir Palmbuschen und basteln Kronen um damit jubelnd am Palmsonntag in die Kirche einzuziehen. Am Gründonnerstag teilen wir Brot und „Wein“. Alle Kinder sind eingeladen am letzten Abendmahl teilzunehmen. Karfreitag steht dann ganz im Zeichen der Kreuzigung Jesu und am Karsamstag feiern wir mit den Kindern die Auferstehungsfeier!

Unser engagiertes Team sucht immer wieder Verstärkung. In kleinen Teams bereiten wir gemeinsam die Kinderelemente so vor, dass sie zu einem Erlebnis für alle werden. Habt Mut, bei uns „anzudocken“! Unsere Türen stehen euch offen, mehr noch unser Herz!

*Barbara Dünser, Ingeborg Graninger*

*Alexander Hofmann, Gabi Huber, Elisabeth Wergles*

## SENIOREN-GOTTESDIENST IN DER FASTENZEIT

Dienstag, 17. März 2020, 14.30 Uhr

Pfarrzentrum St. Martin

Um 14:30 Uhr feiern wir mit Pfarrer Christian Stranz und Josef Schwab eine Messfeier im Pfarrzentrum.

Anschließend gibt es eine kleine Jause.

Die Pfarre St. Martin lädt alle herzlich ein!

## WIR LADEN HERZLICH EIN ...

**Sonntagabend 19.00 Uhr**

**Wortgottesfeier: 1., 15. und 29. März**

**Messfeiern: 8. und 22. März**

**Sonntag, 1. März**

**1. Fastensonntag**

10:30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der EKO und Suppentag

**Donnerstag, 12. März**

19.00 Uhr Messfeier in der Vorderen Achmühle

**Sonntag, 15. März**

**3. Fastensonntag**

10:30 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor

**Donnerstag, 26. März**

19.00 Uhr Messfeier in Kehlen

# Hatlerdorf St. Leopold

## KIRCHENKURS IN LEITERSHOFEN

Lisi Christof, Peter Drexel, Doris Feurstein und Gabi Schwendinger, Pfr. Christian und GL Martina Lanser besuchten mit Mitgliedern der Pfarren St. Martin, Kennelbach und den Bregenzer Pfarreien zusammen den Kirchenkurs. Sieh S. 8/9!



## BALLNACHT 2020

Uiuiui... der Ball war so ausverkauft, dass Doris leider manch Tanzfreudigen absagen musste. Danke für den Vorverkauf!  
Uiuiui... der Hunger war so groß, dass wir Köstlichkeiten nachbesorgen mussten. Danke Lagerhaus und Hubert und GROSSGESCHRIEBENES DANKE an Lisi und ihr Küchen- und Serviceteam!  
Uiuiui... manch Hoppala des Jahres wurde von der Messmerin brühwarm erzählt. Danke Luitgard!  
Uiuiui... die Männertruppe machte luftgepumpte Musik und strazierte durch schauspielerisches Talent die Lachmuskeln. Danke an die wirklich schön frisierte Gruppe!  
Uiuiui... dachte wohl manch älteres Gestell, als die jugendlichen Zwerge ihre Tanzeinlage darboten. Ein DANKE den elastischen Minis und Maxis!  
Juchuiuiui! Es freut uns, dass der Ball gefallen hat!



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 11.00 Uhr  
Mittwoch 16.00 – 19.00 Uhr  
[pfarre.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at](mailto:pfarre.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at)  
[www.pfarre-hatlerdorf.at](http://www.pfarre-hatlerdorf.at)



## ERSTKOMMUNION 2020 - MIT JESUS VERBUNDEN

In unserer Pfarre bereiten sich heuer wieder 78 Kinder auf die Erstkommunion vor. Dabei werden sie von 48 Tischmüttern in den Tischrunden begleitet und bereiten sich so auf diesen großen Tag vor. Am 15.03.2020 werden sich die Erstkommunikanten im Gottesdienst unserer Gemeinde vorstellen. Anschließend laden wir zum Pfarrcafé ein.

### VS WALLENMAHD

**2a:** Aylin Böckle, Lia Bortolotti, Miriam Bröll, Valentin Egger, Jakob Freuis, Aylin Huber, Moritz Huchler, Jakob Karitnig, Adriana Kerschbaumer, Analena Kerschbaumer, Felix Stadelwieser, Luis Stadelwieser, Flora Thurnher, Liane Thurnher

**2b:** Selina Bröll, Sophie Büsel, Benjamin Gmeiner, Svenja Hilbe, Emilia Klien, Theresia Mair, Lukas Manser, Lisa Rotter, Stella Zadavec

### VS LEOPOLD

**2a:** Fabian Binda, Hanna Cermak, Yara Ellensohn, Vincent Gunz, Anna-Lena Hofkirchner, Johanna Holzer, Laurin Mathis, Franziska Moosmann

**2b:** Lia Berger, Emilian Franner, Katharina Gröber, Maximilian Gunz, Felix Hämmerle, Johanna Hämmerle, Georg Mayer, Chiara Palle, Pia Prantner, Simon Sohm, Luca Stauss

### VS MITTELFELD

**2a:** Valeria Dietrich, Leo Dreher, Sophie Glamowski, Livio Glamowski, Leonie Kapun, Simon Köb, Hannes Luser, Ella Mayer, Lennox Melojer, Niklas Pál, Leon Pickelmann, Paulina Prast, Greta Schnei-

der, Benjamin Schwendinger, Leopold Schwendinger, Mia Trotter, Marius Witzemann, Leon Wohlgenannt

**2b:** Tabea Albrich, Olivia Allgaier, Nele Breitenbach, Nina Diem, Antonio Dropulić, Lukas Geipel, Madleine Hammere, Jonathan Harrer, Tabea Huber, Anja Kainz, Aaron Maier, Stefanie Moosbrugger, Kira Petek, Jakob Prast, Liara Renz, Lina Sohm, Johannes Strasser, Sean Tiefenthaler

## GULASCHSUPPENTAG 8. MÄRZ VON 10-13.30 UHR

Die Missionsrunde lädt herzlich ein und wird eine Sr. aus Kamerun unterstützen, die das Geld für Kinder und Kranke dringend benötigt.

**Im März sind wieder rund 40 HaussammlerInnen unterwegs, um für die Caritas-Inlandshilfe zu sammeln. Ein herzliches Vergelt's Gott allen für diesen wertvollen, manchmal auch sehr mühsamen Dienst!**

## FIRMGRUPPE ENGAGIERT SICH SOZIAL UND LÄDT DICH ZUM GOTTESDIENST EIN!

Ein schönes Thema suchte sich die Firmgruppe "Figu2k18" im Rahmen ihrer Firmvorbereitung aus. Sie informierten sich kürzlich im "Postfach für jeden", wie es Menschen geht, die nicht auf die "Butterseite des Lebens" gefallen sind und trotz staatlicher Unterstützung jeden Euro fünfmal umdrehen müssen. Dabei wurde die Idee geboren, für das "Postfach für jeden" im Rahmen eines Pfarrcafés Spenden zu sammeln und diese für notwendige Anschaffungen und konkrete Hilfen zur Verfügung zu stellen. Nähere Informationen zu dieser Aktion gibt es im Gottesdienst am Sonntag, 26. April 2020 um 09.00 Uhr in der Pfarrkirche Hatlerdorf. Du bist herzlich mit Deiner gesamten Familie, Freunden und Freundinnen eingeladen!

## ZU GUT FÜR DIE TONNE

### RESTEKÜCHE DE LUXE AM 11. MÄRZ

**Von 18 – 22 Uhr im Pfarrheim Hatlerdorf,**

Bei diesem Kochabend zeigt Ingrid Benedikt vom Projekt „Offener Kühlschrank“ Dornbirn, wie man Lebensmittelreste verwerten kann und zaubert daraus ein mehrgängiges Menü. Alle Rezepte gibt es als Heft zum Mitnehmen. Hast auch Du ein Lieblings-Reste-Rezept? Dann bring es doch mit! Anmeldung bis zum 9.2. im Pfarrbüro (begrenzte Teilnehmerzahl). Unkostenbeitrag: 25 € Mit dem Gewinn wird die Anschaffung des zweiten, „offenen Kühlschranks“ unterstützt.

## PFARRAUSFLUG 13. JULI BIS 15. JULI 2020

Unsere dreitägige Fahrt führt uns dieses Jahr in die Würzburger Gegend in Unterfranken. Nähere Informationen auf der Homepage und im Folder, der in der Kirche und im Pfarrbüro aufliegt. Anmeldungen im Pfarrbüro

## WIR LADEN HERZLICH EIN...

### Jeden Dienstag

8:15 Uhr Werktagmesse (am 1. Di im Monat Priesteropfer)  
18:30 Uhr Stille Anbetung Katharine Drexel Kapelle

### Kapelle Mühlebach

Mittwoch, 19:00 Uhr Kapellenmesse  
Donnerstag, 19:30 Uhr und Sonntag 17:00 Uhr Rosenkranz

### Sonntag, 01. März, Funkensonntag

9:00 Uhr Messfeier mit dem Kirchenchor  
18:30 Uhr Messfeier mit dem Chor „G'hörig“

### Montag, 02. März

17:00 – 18:00 Uhr Offenes Ohr, Tel. 22513

### Dienstag, 03. März, Gedenktag der Hl. Katharine Drexel

8:15 Uhr Werktagmesse in der Katharine-Drexel Kapelle

### Mittwoch, 04. März

16:00 – 17:00 Uhr „komm ga spiela“ für Kinder ab 8 Jahren  
19:30 – 21:30 Uhr Spieleabend für alle ab 12 Jahren

### Donnerstag, 05. März

9:00 – 10:30 Uhr Eltern-Kind Frühstück im Pfarrheim  
20:15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

### 2. Fastensonntag, 08. März, Gulaschsuppentag

9:00 Uhr Messfeier  
10:30 Uhr Familiengottesdienst mit den 3 Freunden  
19:30 Uhr Messfeier mit dem Chor „Trotz allem“

### Montag, 09. März

19:00 Uhr Bibelabend mit Doris Fussenegger

### Mittwoch, 11. März

20:00 Uhr Bibelteilen im Pfarrheim

### 3. Fastensonntag, 15. März

9:00 Uhr Familiengottesdienst und Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschließend Pfarrcafé  
19:30 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Musik

### Donnerstag, 19. März

20:15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

### Freitag, 20. März

19:30 Uhr Missionsgebetsandacht

### Donnerstag, 26. März

16:00 – 18:00 Uhr Offenes Singen mit dem Trio „Gahoka“  
19.30 – 22.00 Uhr Vortrag: Wald-Mensch-Wirkung von Conrad Amber im Pfarrheim

### Freitag, 27. März

07:15 Uhr Schülermesse  
19.30 Uhr Rosenkranz

# Oberdorf St. Sebastian

## WIR LADEN HERZLICH EIN ...

### KREUZWEGANDACHTEN

In der Fastenzeit halten wir freitags unsere Kreuzwegandachten.

**OBERDORF: 15.00 Uhr**

**WATZENEGG: 18.30 Uhr**

**KEHLEGG: 18.30 Uhr**

### SCHÜLERMESSEN

**31. März, 10.00 Uhr – WATZENEGG**

**Dienstag, 3. März – WATZENEGG**

8.00 Uhr Messfeier, anschließend Frühstück

**Mittwoch, 4. März – OBERDORF**

8.00 Uhr Messfeier, mitgestaltet von Frauen, anschließend Frühstück

**HERZ-JESU-FREITAG, 6. März, OBERDORF**

8.00 Uhr Messfeier mit eucharistischem Einzelsegen

**Samstag, 28. März – OBERDORF**

18.00 Uhr Messfeier für Jugendliche, anschließend X-Fest

## GENERALVERSAMMLUNG

### DES KIRCHENCHORS ST. SEBASTIAN – BRUDER KLAUS

Viel Erfreuliches konnten Obmann Bertram Rüt, Kassier Tone Thurnher und Chorleiterin Maria Faderny bei der Generalversammlung des Kirchenchores am 22. Jänner 2020 berichten. Der hohe Mitgliederstand und die regelmäßige Probenarbeit zeigen Früchte und ermöglichten 2019 viele schöne und musikalisch bereichernde Auftritte. Besonders erwähnt seien der Faschingssonntag im Schoren und die Gestaltung des Abendlobs bei der Langen Nacht der Kirchen im Oberdorf. Das Repertoire ist vielfältig und reicht von der Klassik über traditionelle Lieder und Gospels bis zu modernen Gesängen und Messen.



Für ihre langjährige Mitgliedschaft im Chor wurden heuer geehrt und bedankt: Herbert Nussbaumer (30 Jahre), Renate Klockner (35

## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag, Donnerstag und Freitag 9.00 – 10.30

Mittwoch 17.00-19.00 Uhr

Semesterferien: Di 9.00 - 10.30 Uhr, Mi 17.00 - 19.00 Uhr

Jahre), Bernhard Hagen (35 Jahre) und Walter Gabriel (55 Jahre!). Das neue Chorjahr verspricht mit der Aufführung der Spatzenmesse von W.A. Mozart bei den Patrozinien beider Pfarren einen neuen Höhepunkt. Dabei kommt neben der Probenarbeit, die durchaus Spaß macht, das Gesellige nie zu kurz und auch der jährliche Ausflug (zuletzt nach Müstair und ins Südtirol) gehört zu den Highlights. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen, wir proben immer am Donnerstag um 20 Uhr im Pfarrheim Oberdorf.

*Wolfgang Klockner*



## PATROZINIUM ST. SEBASTIAN

Am 19. Jänner 2020 feierte die Pfarrgemeinde St. Sebastian im Oberdorf ihr Patrozinium. Den Festgottesdienst zelebrierte Pfarrer Dominik, der in seiner Predigt zusammen mit Gemeindegleiterin Ursula Lau auf die Bedeutung unseres Kirchenpatrons einging. Musikalisch umrahmte den Gottesdienst der Kirchenchor St. Sebastian – Bruder Klaus mit der Missa Festiva von Christopher Tambling sowie mit „I Will Sing“ (von John

Rutter), „The Majesty and Glory of Your Name“ (Alleluja von Tom Fettke) und einem Flötensolo unserer Chorleiterin Maria Faderny begleitet von Günter Reitschuler an der Orgel. Nach der Messe lud das Pfarrheimteam zu Wiener Schnitzel und Kartoffelsalat ins Pfarrheim Sebastian. Das Angebot wurde gerne angenommen, der Saal war voll und so kann man von einem gelungenen Fest der ganzen Gemeinde sprechen.

*Wolfgang Klockner*

## SEBASTIANBRUDERSCHAFT

Heuer konnte die Sebastiansbruderschaft ihren großen Tag wieder einmal direkt am Festtag des Hl. Sebastian feiern. Nach einer Heiligen Messe in der Oberdorfer Kirche, versammelten sich 63 Brüder und Schwestern im Pfarrheim zur Jahreshauptversammlung. Unter der Leitung von Brudermeister Josef – Seppl Nagel, wurde den fünf verstorbenen Mitgliedern gedacht und die vier neuen herzlich begrüßt.

Eifrig wurde über die Vergabe der Spenden diskutiert, und interessiert den Ausführungen des Pfarrers Dominik Toplek über die Ver-



änderungen in der Pfarre zugehört. Natürlich kam auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz. Weder am Vormittag, noch am traditionellen Nachmittagsausflug, der dieses Mal nach Lauterach in die neu renovierte Pfarrkirche führte. Interessierte sind herzlich willkommen. Kontakt BM Josef Nagel: 05572/25078

*Elisabeth Feurstein*

## VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIONKINDER

In der Pfarrkirche fand am Sonntag, dem 1. Februar eine Wortgottesfeier mit der Vorstellung der Erstkommunionkinder der VS Oberdorf statt. In den Sprengeln finden die Wortgottesdienste an fol-



genden Terminen statt:

WATZENEGG: Sa 21. März, 18.00 Uhr

KEHLEGG: Sonntag, 22. März, 9.00 Uhr

GÜTLE: Sonntag, 29. März, 10.45 Uhr

## I LIFT MY EYES

### KIRCHENKONZERT DER SINGING-FRIENDS

Singen in einer Kirche ist etwas Besonderes: die Atmosphäre des Raumes, die Gemeinschaft, die Akustik, die besondere Umgebung, die Stimmen scheinen im Raum zu schweben. Wir, die singing-friends, wollen dieses Gefühl bei unserem Konzert "I lift my eyes" am 15.03.2020 um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Dornbirn-Oberdorf einfangen. Unsere Chorleiterin Willemien Langenkamp hat für dieses Konzert ganz besondere Lieder unter anderem von Ola Gjeilo, Mia Makaroff oder den Pentatonix ausgewählt. Dabei wollen wir einen großen Bogen von modern-klassischen über Spirituals bis zu poppigen Liedern spannen. Wir freuen uns, Sie bei diesem schönen Konzert begrüßen zu dürfen. Karten können bei allen Mitgliedern der singing-friends sowie unter tickets@singing-friends.at bezogen werden. *Andre Mitterbacher*

## KONZERTSTECKBRIEF "I LIFT MY EYES"

**Wo:** Pfarrkirche Dornbirn-Oberdorf

**Wann:** 15.03.2020, 17:00 Uhr (Einlass 16:30 Uhr)

**Kartenverkauf:** Bei allen Chormitgliedern und unter tickets@singing-friends.at

**Kartenpreis:** 10 €, Kinder unter 16 Jahren frei 1.



Foto: Probe während des Chorwochenendes in der Katharinenkirche Marul.

## Wir laden herzlich ein zum Seniorentreff Oberdorf »EINE FRÖHLICHE RUNDE FÜR LÜT MIT ZIT«

**Wann** jeweils am Dienstag, von 14.30–17.00 Uhr

**Wo** Pfarrheim Sebastian, Dornbirn, Oberdorf

**Unkostenbeitrag** 4,50 EURO inklusive Jause.

### PROGRAMM

- 3.3. Heute machen wir unsere Osterkerze.
- 10.3. Manfred Dünser zeigt uns Landschaftsbilder „Rund um Dornbirn“.
- 17.3. Jass-Nachmittag.
- 24.3. Geburtstagsfeier für die im Monat März geborenen.
- 31.3. Einstimmung auf die Karwoche.

Auf zahlreiche Besucher freut sich das Team des Seniorentreffs.

# Schoren Bruder Klaus

## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag und Freitag 8.30 – 11.30 Uhr und  
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

## WIR LADEN HERZLICH EIN ...

### Montag, 3. März

17.30 Uhr Beginn der Exerzitien im Alltag  
„Lasst uns dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht.“  
im Dorotheazimmer

### Sonntag, 8. März

9.00 Uhr Messfeier mit dem Projektchor

### Samstag, 14. Februar

19.00 Uhr Vorabendmesse „Heilvolle Begegnung“

### Sonntag, 15. März

10.30 Uhr Familiengottesdienst, mit dem Chor Joy, anschließend Suppentag im Pfarrsaal.

### Donnerstag, 26. März

19.30 Uhr Infoabend Fasten nach Hildegard von Bingen

**In der Fastenzeit halten wir jeweils am Mittwoch um 19.30 Uhr eine Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche.**

## SUPPENTAG

Leckere Suppe löffeln und als Nachtisch einen selbstgebackenen Kuchen zum Kaffee genießen...

Die Jugend kocht für euch beim „zämm ko“ nach dem Familiengottesdienst, am Sonntag, den 15. März 2020. Schnappt also euren Suppenhunger und kommt vorbei – ab 11 Uhr 30 sind wir bereit. Die freiwilligen Spenden kommen der „Kinder-Krebs-Hilfe“ zugute. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste und sagen schonmal Danke! Übrigens: Uns erkennt man neuerdings an unseren selbstbedruckten JUKIS-T-Shirts.

Das Jugendforum (JUKIS) und zahlreiche Helferlein  
Anna-Maria Lau, Jugendleiterin



**Herzliche Einladung auch zu unserer JUGENDDISCO AM 7. MÄRZ**

Genauere Infos auf der Jugendseite 6



## ERFAHRUNGEN AUS DEN EXERZITIEN IM ALLTAG

„Lasst uns dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht.“

Exerzitien im Alltag helfen mir:

- sich immer wieder neu darin einzuüben, die Gegenwart Gottes in allen Dingen des alltäglichen Lebens zu suchen und zu finden

Kraft zu schöpfen für den Alltag

- Gemeinschaft erleben auf meinem Lebenspilgerweg
- 5 Wochen miteinander spirituell unterwegs zu sein
- Zu entdecken, Menschenbegegnungen können zu Gottesbegegnungen werden.

Diese Erfahrungen stärken uns für unsere nächste Lebenspilgerwegtappe.

**Infoabend:** 26. Februar 2020 nach dem Aschermittwochgottesdienst im Dorotheazimmer

**Weitere Treffen:** 3. 10. 17. 24. 31. März jeweils 17.30 Uhr  
Begleitung: Diakon Hans Peter Jäger

## FASTEN NACH HILDEGARD VON BINGEN

Kehre ein bei dir selbst. Denn im inneren Menschen hat die Wahrheit ihre Wohnstadt.

Durch das Fasten haben wir die Möglichkeit unsere Sinne zu schärfen und uns selbst bewusster zu erfahren.

Dinkelbrot - Fasten nach Hildegard von Bingen ist eine sehr sanfte Art belastendes und krankmachendes los zu werden.

**Infoabend:** 26. März, 19:30 Uhr im Dorotheazimmer

**Kurswoche:** Montag, 30. März bis Freitag, 3. April – jeweils 19:00 bis 20:30 Uhr (Donnerstag 2. April kein Abendkurs!)

**Letztes Fastentreffen:** 4. April – 9:00 bis 10:30 Uhr

**Begleitung:** Theresia Winder

Anmeldung bitte bis 16. März im Pfarrbüro, T 05572 2344

**Kursbeitrag:** € 75,- plus € 10,- für den Birnbrei

## FAMILIEN-BÜCHEREI UND SPIELOTHEK SCHOREN:

Spiele für drinnen und draußen erhalten Sie wie immer aus unserer Bücherei und Spielothek Schoren. Es erwartet Sie ein topes Angebot an familientauglichen Medien und ein freundlicher Rundumservice.



Unsere Jahreskarte/Familienkarte gilt für alle Medien und in allen Büchereien Dornbirns – auch in unserem Medienflaggschiff – der Stadtbücherei. Ein Besuch lohnt sich – schauen Sie sich doch bei uns um!

Mo: 15:30-18:30 Uhr

Di: 15:30-17:00 Uhr

Do: 15:30-18:30 Uhr

Während der Schulferien: Donnerstag 9:00 - 10:30 Uhr

## WEITERGELEITETE SPENDEN 2019

Missio „Epiphanie“	€ 405,61
Sternsingeraktion	€ 7.372,83
Familienfasttag (Aschermittwoch)	€ 227,30
Caritas-Haussammlung	€ 2.499,30
Caritas Frühjahrskirchenopfer	€ 253,12
Kirchensammlung für Christen im Hl. Land	€ 180,00
Peterspfennig	€ 120,00
MIVA Christopherusaktion	€ 200,99
Caritas Augustsammlung	€ 258,13
Marianum	€ 150,00
Weltmissionssonntag	€ 288,75
Caritas Novemberopfer	€ 88,97
Bruder und Schwester in Not	€ 1.716,26
Monatsopfer Kirchenrenovierung	€ 11.192,25

## AUF DIE PLÄTZE FERTIG, LOS ...

34 Kinder haben mit der Vorbereitung auf die Erstkommunion gestartet. Bereits beim Familiengottesdienst im Dezember konnten wir sie mit einem Lied hören, im Februar wurden sie der Pfarrgemeinde vorgestellt und nun vertiefen sie sich sehr intensiv in den Tischrunden.



# Haselstauden Maria Heimsuchung

## AUF DEM WEG ZUR ERSTKOMMUNION



### SEGENSFEIER

Wir haben den gemeinsamen Weg zur diesjährigen Erstkommunion mit der Segensfeier gestartet. Gespannt folgten die Kinder nach dem gesungenen Kreuzzeichen den Erklärungen über den Kirchenraum (Altar, Ambo, Tabernakel und der Marienaltar), sangen fleißig die von der Gitarre begleiteten Lieder mit und lauschten dem Evangelium. Dann versammelten sich die Kinder um den Altar und erhielten einzeln mit einem Kreuzzeichen Gottes Segen verkündet. Es ist jedes Mal wieder schön, Kinder mit so hoffnungsvollen, großen, wartenden und leuchtenden Augen zu sehen und mit einem Kinderlächeln beschenkt zu werden.



### TISCHRUNDE

Die erste Tischrunde mit unseren Erstkommunikanten hat bereits stattgefunden. In dieser wurde das Thema Licht erarbeitet. Was bringt uns das Licht? Wie wäre es ohne Licht? Was würden wir fühlen oder sehen? Wir versammeln uns gerne um das Licht, um das Feuer. Und genauso gerne haben wir Jesus in unserer Mitte, Jesus unser Licht. Die individuell gestaltete Familienkerze soll hier

Licht in unsere Mitte bringen. Sich darum sammeln, Feuer entzünden, zur Ruhe kommen, gemeinsam beten, lachen, spielen. Die Kerze leuchtet in unserer Mitte, Jesus ist in unserer Mitte!  
Im Familiengottesdienst am 05.01.2020 bei der Segnung der Kinder wurden diese Kerzen auch gesegnet.



### GEMEINSCHAFTSGARTEN „PFARRER'S BÜNDT“

Wir möchten euch informieren, dass das Projekt Gemeinschaftsgarten „Pfarrers Bündt“, welches letztes Jahr initiiert wurde, dieses Frühjahr startet. Das Grundstück befindet sich in der Feldgasse und hat eine zu bewirtschaftende Ackerfläche von ca. 300 m<sup>2</sup>. Es hat sich ein engagiertes Team von sechs Personen gefunden, welches mit interessierten Mitgliedern, dieses Gartenvorhaben umsetzen wird. Auf eine gute Gartenarbeit!



### DIE DREI KAMELE

Knapp vor halb sieben ist ein Trappeln vor der Kirchentür zu hören. „Sie kommen, sie kommen wirklich“, freut sich das Jesuskind. „Sie haben sich nicht abschrecken lassen, dass es draußen kalt und dunkel ist, oder dass sie keine Zeit haben.“ Tatsächlich kommen

sie. Sie treten ein, finden das Kind bei seiner Mutter, beten es an, bringen ihm ihre Liebe, ihre Gaben und vielleicht auch ihre Sorgen. Jesus freut sich, segnet sie, und mit diesem Segen sendet er sie wieder nach Hause, um den Frieden Gottes hinauszutragen  
So geschehen vor 2000 Jahren?  
Nein, jeden Werktag (außer es ist eine Abendmesse) um halb 7 kommen solche „Könige“ mit ihren „Kamelen“, kommen „Hirten“ von ihrer Arbeit, um Jesus bei Maria zu finden.  
Komm auch DU zum Rosenkranz um halb 7, mit oder ohne Kamel!  
Wir freuen uns auf Dich.

© by Elisabeth Kriss – Pfarre Haselstauden

### TERMINE ZUM VORMERKEN PALMBUSCHBINDEN

Wir laden alle ganz herzlich ein, mit uns gemeinsam Palmbüschen zu binden.  
Wann: Samstag, 4.4.2020, von 9 – 12 Uhr  
Wo: Pfarrheim Haselstauden  
Für Zweige und Bastelmaterial ist gesorgt.  
Cornelia, Bettina und das Erstkommunion Team



### RATSCHEN

Die Glocken sind verstummt - deshalb wird auch heuer wieder fest geratscht.  
Am Karfreitag, den 10.04.2020, treffen wir uns immer vor der Kirche und zwar um:  
06:45 Uhr  
11:45 Uhr  
14:45 Uhr  
18:45 Uhr  
Wir haben genügend Ratschen zum Ausleihen, ihr könnt natürlich auch gerne eure Eigene mitbringen!  
Monika und Cornelia

### BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag und Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr  
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr.

Homepage [www.pfarre-haselstauden.at](http://www.pfarre-haselstauden.at)

Mail: [pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at](mailto:pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at)

### WIR LADEN HERZLICH EIN ...

#### GOTTESDIENSTE / MESSFEIER

Samstag 18.30 Uhr (Vorabendgottesdienst)  
Sonntag 9.00 Uhr  
Montag 9.00 Uhr in der Bachgasse 2  
Dienstag 8.30 Uhr  
Donnerstag 19.00 Uhr

#### WORTGOTTESFEIER:

Dienstag 10. März 8.30 Uhr  
Samstag 14. März 18.30 Uhr  
Sonntag 29. März 9.00 Uhr

#### FAMILIENGOTTESDIENST:

Sonntag, 1. März 9.00 Uhr mit Ministrantenaufnahme und Kinderchor „Ohrwürmle“

#### WALLFAHRTSGOTTESDIENST:

Samstag 29. Februar 18.30 Uhr

#### JAHRTAGSMESSFEIER:

Donnerstag, 5. März 19.00 Uhr

#### EUCHARISTISCHE ANBETUNG UND BEICHTGELEGENHEIT:

Jeden Donnerstag 18.00 -19.00 Uhr

#### ROSENKRANZ:

Sonntag, Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 18.30 Uhr  
Samstag vor Wallfahrtsmesse 18.00 Uhr

#### INFORMATION ZUM GEPLANTEN SUPPENSONNTAG

Aufgrund der Gemeinderatswahl, die am 15. März 2020 im Pfarrsaal stattfinden wird, müssen wir leider den Suppen Sonntag absagen.



# Rohrbach St. Christoph

## FASTENZEIT

Asche in den Weihwasserbecken, das Abendmalbild in der Kirche verhängt, jeden Sonntag ein neues Wort, Beginn und Ende der Gottesdienste in Stille. „Wozu soll das gut sein?“

Diese Frage hast du dir vielleicht auch schon gestellt. Und genau diese Frage sollten wir uns als Christen immer wieder stellen. All diese sichtbaren Zeichen und Akzente sollen dich einladen deinen Alltag, deine schon automatisierten Handlungen zu hinterfragen. Gehe ich tatsächlich bewusst durch die Fastenzeit, woran können andere erkennen, dass ich unterwegs nach Ostern bin?

Ist mir bewusst, dass mein Leben hier vergänglich ist?

Wir laden dich ein, dich all dem heuer in der Fastenzeit auszusetzen und wünschen dir, dass, wenn du dann bei Ostern ankommst, dir klar ist, wozu das alles gut war. Wir wünschen dir eine entschleunigte, lebensbereichernde Fastenzeit.



## FRÜHSCHICHT

„Vergänglichkeit“ ist das erste Wort das uns durch die erste Frührschicht begleiten wird. Die Frührschichten sind jeden Montag in der Fastenzeit um 7.15 Uhr in der Christus-Kapelle des Kaplan Bonettihauses gleich in unserer pfarrlichen Nachbarschaft.

Die Frührschicht ist eine Morgenandacht die ca. 30 Minuten dauert. 2./9./16./23./30. März/ in der Karwoche dann jeden Tag. Wir freuen uns auf dich!



## BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Mittwoch und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr  
Donnerstag 15.30 – 17.30 Uhr

## ERSTKOMMUNION

Mit Jesus Brücken bauen -- ein Einblick

Die Vorbereitungen auf die Erstkommunion sind in vollem Gange und alle Buben und Mädchen mit Begeisterung dabei.

In der 2. Tischrunde zum Thema „Mit Jesus auf dem Weg“ haben die Kinder bereits ihre Familienkerze gestaltet.



Wir im Eko-Team dachten, dass es generell für alle Formen von Familie wichtig ist, in unserem doch so schnelllebigen Alltag bewusst Zeiten der Gemeinschaft und des Gesprächs zu erleben. So wird die Beziehung untereinander vertieft, beispielsweise bei einem gemeinsamen Essen. Die angezündete Familienkerze soll diese wertvollen Momente noch bewusster machen.

## SONNTAG MIT SUPPENESSEN

**Sonntag, 22. März 2020**

Wie jedes Jahr laden wir die Bevölkerung von St. Christoph und alle Gäste aus nah und fern recht herzlich zu unserem traditionellen Suppenessen ein. Gerne verwöhnen wir Sie in unserem Pfarrzentrum in der Zeit von 11:30 bis 14:00 Uhr mit unseren selbst gemachten Suppen und haus-gemachten Kuchen und Torten. Lassen Sie es sich bei uns gut gehen und tun Sie dabei selbst etwas Gutes.



Der Reinerlös des Suppenessens kommt dem Projekt ‚Wasser für Westafrika‘ zugute.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre großzügigen Hilfen und freuen uns, Sie alle beim Suppenessen im Pfarrzentrum im Rohrbach begrüßen zu können.

*Missionskreis und die Frauenrunde von St. Christoph*

## KBW CHRISTOPHERUSTAGE

Stark, kräftig und unerschrocken, ein wirkmächtiger Heiliger war Christopherus für alle Menschen, die sich in ihrer Not an ihn wandten.

Anlässlich der aktuellen Ausstellung zu den 14 Nothelfern im Vorarlberg-Museum wollen wir unseren Pfarrpatron, seine Mithelfer und ihre Verehrung in den Blick nehmen. Spannende Fragen tun sich da auf!

Wir freuen uns darauf, in verschiedenen Veranstaltungen den Heiligen Christopherus besser kennenzulernen.

### Mittwoch, 18. März

20:00Uhr Vortrag mit Dr. Markus Hofer „Christopherus und die Nothelfer“

### Samstag 21. März

Fahrt zum Landesmuseum und Führung durch die Ausstellung der „Vierzehn Nothelfer“ mit Dr. Markus Hofer.

14:45Uhr Treffpunkt am Bahnhofsvorplatz (vor dem Sutterlüty) – gemeinsame Fahrt nach Bregenz

16:00Uhr Beginn der Führung im Landesmuseum

### Sonntag 22. März

Familiengottesdienst mit Kinder- und Erwachsenen-Fahrzeugsegnung und anschließendem Suppenessen

10:30Uhr Pfarrkirche St. Christoph

Gerne können alle Fahrzeuge mitgebracht werden, die gesegnet werden sollen.



## WIR LADEN HERZLICH EIN...

### Dienstag, 03. März

07.00 Uhr Meditation im Labyrinth

### Mittwoch 6. März 2020

Die Bibel quer-lesen, Haus der Gemeinschaft, Mähdlegasse 6a, 19:00 Uhr

Joh 9,1-41: Der Blindgeborene.

Der Sehendgewordene wird verstoßen.

Leitung Mag. Erich Baldauf

### Sonntag, 08. März

10:30 Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

### Sonntag, 15. März

09.30 Uhr Kinderkirche im Pfarrzentrum

### Montag, 16. März

18.30 Uhr Die Kraft der Mudras und der heilsamen Lieder

### Donnerstag, 19. März

08.30 Uhr Messfeier im Pfarrzentrum, anschließend Frühstück

### Sonntag, 22. März

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Kinder- und Erwachsenen-Fahrzeugsegnung, mitgestaltet von den Singing Friends, anschließend Suppenessen im Pfarrzentrum

### 3. April, Bibel querlesen mit Pfarrer Erich Baldauf

19:00 Uhr bei dem Werk der Frohbotinnen im Haus der Gemeinschaft.

## Kirchenstatistik 2019

Taufen 23  
Erstkommunionkinder 34  
Firmungen 1  
Trauungen 2  
Sterbefälle 41  
Wiedereintritte 3  
Austritte 64

# Weltgebetstag der Frauen



## WELTGEBETSTAG DER FRAUEN Freitag, 6. März, Thema: Steh auf und geh!

Viele Frauen in Simbabwe sehen den Ruf Jesu „Steh auf und geh!“ als Aufruf, Schluss zu machen mit dem kraftlosen Warten und sich für einen Wandel einzusetzen. Sie wünschen sich für ihr Land endlich Frieden, Versöhnung und Lebensbedingungen, die für alle eine gute Zukunft ermöglichen. Sie sind bereit, die „Matte der Ausreden“ wegzulegen und aufzustehen – mit Gottes Hilfe und gegenseitiger Unterstützung.

## Feier zum Weltgebetstag der Frauen in Dornbirn: Freitag, 6. März 19.30 Uhr Pfarrheim Rohrbach

## AUF DEM WEG FÜR MENSCHEN IN NOT CARITAS HAUSSAMMLUNG 1. - 31. MÄRZ



### IMPRESSUM

**Medieninhaber**  
Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

**Redaktionsleitung**  
Otto Feurstein  
T 05572 41 729  
otto.feurstein@live.at

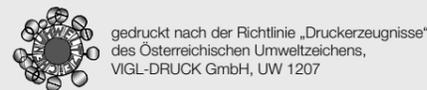
### REDAKTIONSSCHLUSS APRIL AUSGABE: 6. MÄRZ 2020

**Preis:** für Jahresabo € 8,-  
Abonnements, An- und Abbestellungen,  
Adressänderungen bitte beim jeweiligen  
Pfarramt.

**Hersteller:**  
Druckerei Vigl

**Erscheinungsort und  
Verlagspostamt:** Dornbirn

**Anschrift der Redaktion:**  
Dornbirner Pfarrblatt  
Annagasse 5  
6850 Dornbirn  
dornbirner.pfarrblatt@gmx.at



Ausschließlich für Menschen in Not in unserem Land sind in Vorarlberg ca 800 Frauen und Männer unterwegs. Unterstützt werden z.B. Lerncafes, Hospizbegleitung für Kinder, das Sozialpatenprojekt, das soziale Engagement in den Pfarren.

**Wenn es bei Ihnen läutet, wenn Sie öffnen, wenn Sie Ihre Geldtasche öffnen, schenken Sie Hilfe und werden selber gesegnet!**

Falls Sie in direkter Weise spenden wollen:  
Raiffeisenbank Feldkirch  
IBAN AT 32 3742 2000 0004 0006  
Kennwort: Haussammlung 2020

Für jede Spende ein großes Vergeltsgott!

# Sonn- und Feiertage

## VORABENDGOTTESDIENSTE

17.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
18.00 Uhr **WATZENEGG** Messfeier (Mai – September 19.00 Uhr)  
18.30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
**HASELSTAUDEN** Messfeier, SA v.d. 1. SO i. Monat Wallfahrtsgottesdienst, SA v.d. 3. SO i. Mon. ist Wortgottesfeier  
**ROHRBACH** Messfeier, 1. + 3. + 5. SA i. Monat Wortgottesfeier  
19.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 2. + 4. SA i. Monat Wortgottesfeier

## SONNTAG

7.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **MARKT** Messfeier  
9.00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 5. SO i. Mon. Wortgottesfeier  
**HATLERDORF** Messfeier  
**KEHLEGG** 2. So i. Monat Messfeier mit Jahresgedenken, 4. So i. Monat Familiengottesdienst  
**SCHOREN** Messfeier, 3. SO i. Monat um 10.30 Uhr Familiengottesdienst  
**KRANKENHAUS** Messfeier  
9.30 Uhr **EBNIT** Messfeier  
10.00 Uhr **PFLEGEHEIM HÖCHSTERSTRASSE** Messfeier  
10.30 Uhr **MARKT** Messfeier  
**OBBERDORF** Messfeier  
**ROHRBACH** Messfeier  
10.45 Uhr **GÜTLE** Messfeier  
11.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, Kroatisch  
**FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
**KAPLAN BONETTI HAUS** Messfeier, englisch  
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier, 1., 3. + 5. SO i. Mon. Wortgottesfeier  
19.30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier, jeden 4. SO Wortgottesfeier

# Werkstage

## MONTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
9.00 Uhr **SCHOREN** Morgenlob  
18.30 Uhr **CHRISTUS-KAPELLE (Kaplan Bonetti Haus)** Messfeier, 1. MO / Gesungenes Abendlob, 2., 4. + 5. MO

## DIENSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
**WATZENEGG** Messfeier, 1. DI im Monat mit Frühstück  
8.15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier  
8.30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, jeden 2. DI Wortgottesfeier  
9.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier  
15.30 Uhr **PFLEGEHEIM BIRKENWIESE** jeden letzten Dienstag im Monat Messfeier  
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier

# Gottesdienste und Gebet

## MITTWOCH

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **OBBERDORF** Messfeier, von Frauen mitgestaltet (1. MI im Monat mit Frühstück, Ausnahme 3. MI)  
**FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.15 Uhr **MARKT** Frauenmesse  
19.00 Uhr **KAPELLE MÜHLEBACH** Messfeier  
**OBBERDORF** Messfeier und Jahresgedenken, 3. MI  
19.30 Uhr **SCHOREN** Abendlob

## DONNERSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier  
19.00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier, 1. DO im Monat Jahresgedenken  
19.30 Uhr **SCHOREN** 2. DO im Monat Jahresgedenken, ansonsten Ranftzeit

## FREITAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
8.00 Uhr **OBBERDORF** Messfeier (nur 1. FR im Monat)  
**FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier  
15.00 Uhr **OBBERDORF** Stunde der Barmherzigkeit  
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier

## SAMSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier

## STILLE ANBETUNG

**MARKT** DI nach der Abendmesse, MI, 9.00 – 12.30 Uhr in der Carl Lampert Kapelle  
**HATLERDORF** DI, 18.30 Uhr in der Katharine Drexel Kapelle  
**OBBERDORF** DO, 8.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 21.00 Uhr  
**HASELSTAUDEN** jeweils von 13.00 – 18.00 Uhr  
1. + 3. Woche im Monat (MO), 4. Woche im Monat (MI)  
jeden Do 18.00 – 19.00 Uhr  
**ROHRBACH** Freitag, 18.30 Uhr

## ROSENKRANZ

**MARKT** FR, 18.30 Uhr  
**KAPELLE MÜHLEBACH** DO, 19.30 Uhr  
SO, 17.00 Uhr  
**HASELSTAUDEN** MO, MI und FR, 18.30 Uhr, SA, 18.00 Uhr vor Wallfahrtsmesse  
**ROHRBACH** MO und MI, 19.00 Uhr  
**PFLEGEHEIM BIRKENWIESE** 1., 2., 3. (4.) DI im Monat, 15.30 Uhr

# Kontakt

## KIRCHE IN DER STADT

Winkelgasse 3  
info@kath-kirche-dornbirn.at  
www.kath-kirche-dornbirn.at  
P. Christian Stranz SVD – Moderator  
T 0676 83 24 08 119  
christian.stranz@outlook.at  
Nora Bösch – Pastoralleiterin  
T 0676 83 24 08 243  
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at  
Katharina Weiss – Organisationsleiterin  
T 05522 3485 7803  
katharina.weiss@kath-kirche-dornbirn.at  
Carmen Ruepp – Sekretärin  
T 05522 3485 7804  
carmen.ruepp@kath-kirche-dornbirn.at

## KINDER- UND JUGENDARBEIT

Die Kontaktinformationen finden Sie auf Seite 5

## ST. MARTIN

Marktplatz 1, T 22 220  
pfarrbuero@st-martin-dornbirn.at  
www.st-martin-dornbirn.at  
**Sekretärin:** Nelly Hollenstein  
**Pfarream:**  
Nora Bösch – Gemeindeleiterin  
T 0676 83 24 08 243  
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at  
P. Christian Stranz SVD – Pfarrer  
T 0676 83 24 08 119  
christian.stranz@outlook.at  
Elisabeth Wergles – Pastoralassistentin  
T 0676 83 24 07 806  
elisabeth.wergles@kath-kirche-dornbirn.at  
**Priester im Ruhestand:**  
Josef Schwab  
T 0676 83 24 08 150  
josef.schwab@st-martin-dornbirn.at  
Otto Feurstein  
T 0676 83 24 08 151  
otto.feurstein@live.at

## HATLERDORF

Mittelfeldstraße 3, T 22 513  
pfarramt.hatlerdorf@kath-kirche-dornbirn.at  
www.pfarre-hatlerdorf.at  
**Sekretärin:** Doris Rhomberg  
**Pfarream:**  
Martina Lanser – Gemeindeleiterin  
T 0676 83 24 08 177  
martina.lanser@kath-kirche-dornbirn.at  
P. Christian Stranz SVD – Pfarrer  
T 0676 83 24 08 119  
christian.stranz@outlook.at

## OBERDORF

Bergstraße 10, T 22 097  
pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at  
www.pfarre-oberdorf.at  
**Sekretärin:** Birke Nußbaumer  
**Pfarream:**  
Ursula Lau – Gemeindeleiterin  
T 0676 83 24 08 224  
ursula.lau@kath-kirche-dornbirn.at  
Dominik Toplek – Pfarrer  
T 0676 83 24 08 193  
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at  
**Priester im Ruhestand:**  
Dekan Paul Riedmann  
T 0676 83 24 08 228  
paul.riedmann@gmx.net

## SCHOREN

Schorenquelle 5, T 23 344  
pfarre.bruderklau@kath-kirche-dornbirn.at  
www.pfarre-bruderklau.at  
**Sekretärin:** Beate Hopfner  
**Pfarream:**  
Birgit Amann – Gemeindeleiterin  
T 0676 832 407 807  
birgit.amann@kath-kirche-dornbirn.at  
Dominik Toplek – Pfarrer  
T 0676 83 24 08 193  
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at  
**Diakone:**  
Hans Peter Jäger  
T 0680 55 83 458  
hunti@vol.at  
Reinhard Waibel  
T 0676 83 24 08 307  
reinhard.waibel@gmx.at

## HASELSTAUDEN

Mitteldorfstraße 6, T 23 103  
pfarre.haselstauden@kath-kirche-dornbirn.at  
www.pfarre-haselstauden.at  
**Sekretärin:** Manuela Mennel  
**Pfarream:**  
Sandra Mathis – Gemeindeleiterin  
T 0676 832 408 311  
sandra.mathis@kath-kirche-dornbirn.at  
P. Christian Stranz SVD – Pfarrer  
T 0676 83 24 08 119  
christian.stranz@outlook.at  
Lojin Joseph Kalathippambil – Kaplan  
T 0699 18 36 05 88  
lojin.joseph@kath-kirche-dornbirn.at

## ROHRBACH

Rohrbach 37, T 23 590  
pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at  
www.pfarre-st-christoph.at  
**Sekretärin:** Manuela Thurnher-Mennel  
**Pfarream:**  
Alfons Meindl – Gemeindeleiterin  
T 0676 83 24 08 176  
alfons.meindl@kath-kirche-dornbirn.at  
Dominik Toplek – Pfarrer  
T 0676 83 24 08 193  
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at  
Hugo Fitz – Diakon  
T 0680 21 85 322  
hugo.fitz@vol.at

## EBNIT

**Kontakt:** Winkelgasse 3  
info@kath-kirche-dornbirn.at  
www.kath-kirche-dornbirn.at  
**Pfarream:**  
Hans Fink – Kaplan  
T 05572 27 711

## CHRISTUSKAPELLE BEI KAPLAN BONETTI

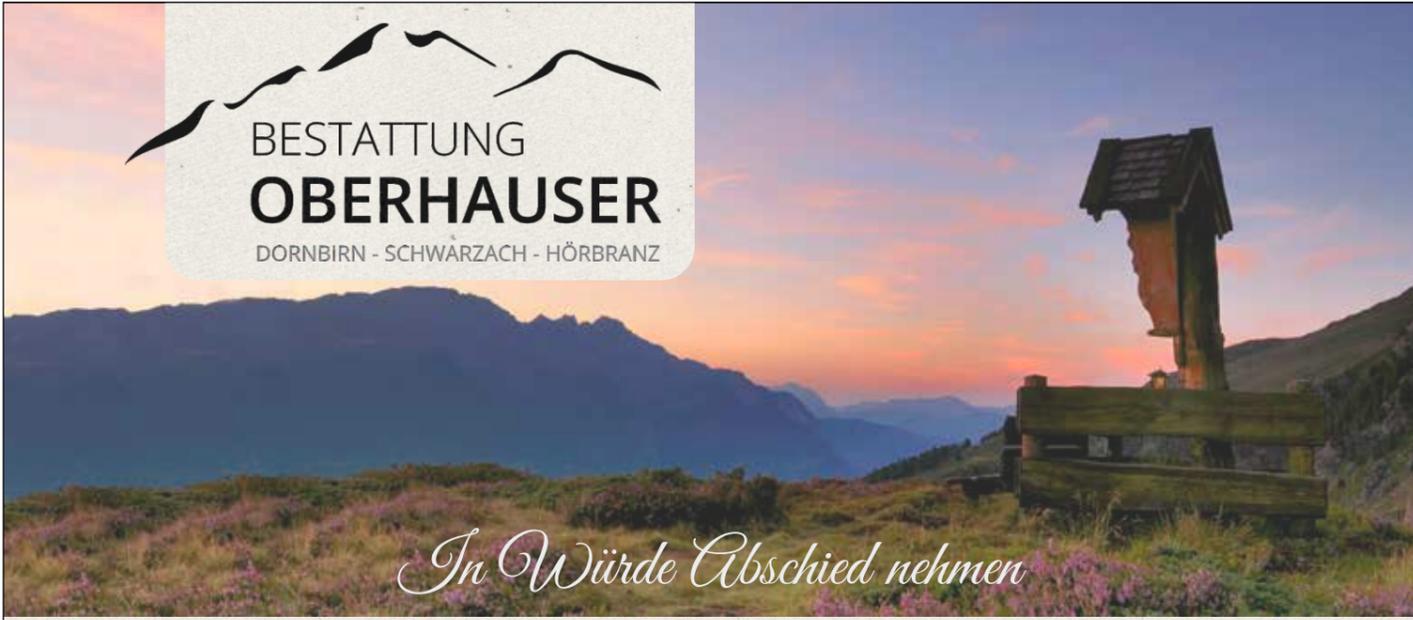
Kaplan-Bonetti-Straße 1 T 23061  
wohnprojekte@kaplanbonetti.at  
www.kaplanbonetti.at  
**Kontakt:** Bohuslav Bereta

## FRANZISKANERKLOSTER

Marktstr. 49 T 22515  
franziskan.dornbirn@aon.at  
www.franziskaner-dornbirn.at  
**Guardian:** P. Maxentius Walczynski

## WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS

Mähdlegasse 6a T 401019  
info@frohbotinnen.at  
www.frohbotinnen.at  
**Leiterin:** Brigitte Knünz



**BESTATTUNG  
OBERHAUSER**  
DORNBIRN - SCHWÄRZACH - HÖRBRANZ

*In Würde Abschied nehmen*

Ein geliebter Mensch ist verstorben.  
Es gibt vieles zu regeln, zu organisieren und zu bedenken.  
Wir von der Bestattung Oberhauser sind in dieser schweren Zeit für Sie da.

Franz-Michael-Felder-Straße 10 6850 Dornbirn  
T 05572/20 630 M 0664/240 66 10  
office@bestattung-oberhauser.at  
www.bestattung-oberhauser.at



**Paterno: die gesamte Bürowelt  
für Privat- und Geschäftskunden.**

Paterno bietet Ihnen ein umfassendes Sortiment mit einer großen Auswahl an hochwertigen Markenartikeln und professioneller Beratung in den Bereichen:

- » Bürobedarf
- » Papier
- » EDV-Zubehör
- » Bürotechnik
- » Verpackung und Hygiene
- » Büroeinrichtung inkl. Planung und Montage

**paterno  
BÜROWELT**

Alles für das moderne Büro.

Besuchen Sie uns online oder in unserem Shop in Dornbirn.



**Hans Paterno GmbH & Co KG**  
Forachstr. 39  
A-6850 Dornbirn

Tel.: +43 (5572) 3747  
info@paterno-buerowelt.at  
www.paterno-buerowelt.at



## AB HEUTE KAUF' ICH FAIR!

Fairer Handel ist Entwicklungshilfe, die schmeckt! SPAR fördert mit einer Vielzahl zertifizierter Produkte den fairen Handel mit den Entwicklungsländern. Jede Entscheidung für Produkte mit dem FAIRTRADE-Gütesiegel sichert Existenzen sowie menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen für Kleinbauern und Plantagen-ArbeiterInnen.

### BANANEN FÜR DIE BILDUNG

Nur 1 kg faire Bio-Bananen bedeutet einen Schultag für ein Kind in Ecuador.

### KAFFEE TRINKEN UND GUTES TUN? DAS GEHT!

Denn im SPAR PREMIUM FAIRTRADE Flores del Café stecken nicht nur 100 Prozent hochwertige Arabica-Bohnen, sondern auch das Women's Fund Project, das für Frauenförderung und Gleichberechtigung in Nicaragua steht.

### FRUCHTGENUSS MIT GEWISSEN

Die Ananas stammen aus Thailand von der Kooperative Samroyod. Durch die FAIRTRADE-Zertifizierung wird die Gewährleistung der sozialen, ökologischen und ökonomischen Grundsätze unterstützt.

### ROSEN MIT DEM FAIRTRADE-GÜTESIEGEL BEI SPAR - SCHENKEN SIE FAIRNESS!

Durch die FAIRTRADE-Prämie wird den ArbeiterInnen auf Blumenfarmen u.a. die Aus- und Weiterbildung sowie eine medizinische Versorgung ermöglicht.



FAIRTRADE  
ROSEN



SPAR PREMIUM  
FLORES DEL CAFÉ  
FEINSTER ARABICA  
KAFFEE  
aus Nicaragua



SPAR  
FAIRTRADE  
ANANAS-  
SCHEIBEN



SPAR  
Natur pur  
FAIRTRADE  
BIO-BANANEN



Erhältlich bei:

